

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 70 (1952)
Heft: 197

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.00, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 143213—143235.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ordonnance No 1 m du DFFD concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires (tarif de l'impôt sur l'importation de marchandises).
Liste des suppléments de «La Vie économique» (publications de la Commission fédérale d'étude des prix et du DEP).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldenschein, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind. Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1895^a)

Gemeinschuldner: Süss Julius, geb. 1897, von Neuenkirch (Luzern), Treuhandbureau, Hotzstrasse 11, Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Juli 1952.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: bis zum 12. September 1952.

Eigentümer folgender Grundstücke: Vier Aren 76,7 m² Bauland am Kolibriweg, Kat. Nr. 5108, Sieben Aren 09,8 m² Wiesen und öffentliches Bachgebiet an der Rautstrasse, Kat. Nr. 4070, beide im Grundbuchkreis Altstetten-Zürich 9.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (1883^a)

Gemeinschuldner: Baer-Loy Thomas, geb. 1913, von Rifferswil (Zürich), Inhaber der Firma «Photohaus Baer-Loy», Photogeschäft, früher in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz (Graubünden), jetzt in Thalwil, Bahnhofstrasse 10.

Datum der Konkurseröffnung: 13. August 1952.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 1. September 1952, 14.30 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», Gotthardstrasse 18, Thalwil.

Eingabefrist: bis 22. September 1952.

Kt. Uri Konkursamt Uri, Altdorf (1884)

Gemeinschuldner: Märki-Mäglin Alfred, Restaurant «Eisenbahn», Erstfeld.

Konkurseröffnung: Dienstag, den 1. Juli 1952, 8.30 Uhr.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 30. August 1952, 15 Uhr, im Restaurant «Eisenbahn», Erstfeld.

Eingabefrist: ein Monat seit dieser Publikation.

NB. Dieser Konkurs betrifft auch das Grundstück: Haus, Restaurant «Zur Eisenbahn» mit Nebengebäuden und Umgelände Parzelle A und Garten auf der Viehweide Parzelle B HB 375 a, Erstfeld.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (1885^a)

Gemeinschuldnerin: Grieder-Kilga Frieda, geb. 1905, Hausfrau, in Oberentfelden, früher Reform- und Samehus, Spiez.

Datum der Konkurseröffnung: 2. August 1952.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 13. September 1952.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (1886^a)

Gemeinschuldner: Grieder-Kilga Theodor, geb. 1905, Schreibmaschinenmechaniker, von Basel, in Oberentfelden, früher in Spiez.

Datum der Konkurseröffnung: 2. August 1952.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 13. September 1952.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1896)

Ueber Brüllmann-Hafner Rudolf, geb. 1909, von Bischofszell (Thurgau), wohnhaft in Zürich 1, in Gassen 6, Geschäftsführer in Firma Elektro-Neon, Reinigungs- und Kontroll GmbH, in Gassen 6, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 13. August 1952 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber durch Verfügung des nämlichen Richters vom 19. August 1952 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 2. September 1952 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und innert der gleichen Frist für die Kosten desselben einen vorläufigen Barvorschuss von Fr. 700 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1897)

Ueber die Compagnie Roze S. A., Führung eines See- und Lufttransportunternehmens, Import und Export von Waren aller Art, Pelikanstrasse 37, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 1. Juli 1952 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 20. August 1952 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 2. September 1952 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen vorläufigen Barvorschuss von Fr. 800 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Vorderland, Wald (1882)

Ueber Ungemuth Werner, Reisender und Händler, in Heiden, ist durch Verfügung des Konkursrichteramtes Vorderland am 9. August 1952 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung der gleichen Amtsstelle am 18. August 1952 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 18. August 1952 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 200 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal, St. Margrethen (1879)

Gemeinschuldner: Fisch Ernst, Kaufmann, geb. 12. Dezember 1902, bürgerlich von Steinen (Schwyz), wohnhaft in Au (St. Gallen).

Konkurseröffnung: 25. Juli 1952.

Datum der Einstellung mangels Aktiven: 14. August 1952.

Falls nicht innert 10 Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten eine Sicherheit von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren geschlossen. Nachforderungsrecht vorbehalten.

Einsprachefrist: bis 2. September 1952.

Ct. de Vaud Office des faillites, Montreux (1880)

La liquidation de la faillite, ouverte le 17 juillet écoulé, de Hirsiger Charles,

polisseur, domicilié à Clarens, Villas Dubochet 3, associé de la société en nom collectif Hirsiger et Gurtner ayant son siège à Vevey, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du Juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande, d'ici au 3 septembre prochain, la continuation des opérations en faisant une avance de frais de 400 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le Juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (1853^a)

Nachträge zum Kollokationsplan

Im Konkurse über die

Fischereiartikel und Leichtmetalle AG.,

Zürich 8, ist der bereits aufgelegene Kollokationsplan infolge Erlass von ausgesetzten Verfügungen und wegen nachträglicher Eingaben ergänzt worden und liegt zur Einsicht den Gläubigern erneut auf.

Wer nachträgliche Kollokationen anfechten will, hat innert 10 Tagen, von dieser Publikation im Handelsamtsblatt vom 16. August 1952 an gerechnet, Klage beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich, bzw. hinsichtlich Nr. 164 beim Kriegswirtschaftsgericht einzureichen, ansonst diese Ergänzungen rechtskräftig werden.

Ct. de Berne *Office des faillites, La Neuveville* (1898)
 Failli: H ü g l i H a n s, ci-devant boucher, à Neuveville, actuellement en fuite.
 L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les 10 jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 Il est porté à la connaissance des créanciers que l'inventaire des objets de stricte nécessité laissés au failli est déposé en même temps que le dit état de collocation.

Kt. Luzern *Konkursamt Hitzkirch, Hochdorf* (1881)
 Im Konkurse über Ineichen-Businger Hans, früher in Gelfingen, nun wohnhaft in Hitzkirch, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
 Gleichzeitig liegen das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Beschwerden betreffend Kompetenzstücke nach SchKG Art. 92 sind binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1899)
 Gemeinschuldnerin: S i v a G e n o s s e n s c h a f t f ü r W e i n - I m p o r t, Kanongasse 27 in Basel.
 Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1900)
 Nachtrag zum Kollokationsplan
 Gemeinschuldner: T a n n e r - P l ü s s W i l l y, Inhaber der Firma «W. Tanner», Fabrikation und Vertrieb von Haushaltsapparaten usw., in Basel.
 Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Schaffhausen* (1887)
 Im Konkurse über Gerber Mirjam, Wollwaren- und Merceriegeschäft, Hochstrasse 241, Schaffhausen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Graubünden *Konkursamt Oberengadin, St. Moritz* (1888)
 Im Konkurs über die Firma V e n z i & C o., Samedan, liegt der Kollokationsplan beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Anfechtungsfrist 10 Tage, seit dieser Publikation.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Schwyz *Konkursamt Schwyz* (1901)
 Das Konkursverfahren über Schreier Max, Hotel «Sonnenberg», Seewen-Schwyz, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Schwyz vom 18. August 1952 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1902)
 Gemeinschuldnerin: K a u t s c h u k u n d T h e r m o p l a s t i k A G., mit Geschäftsbetrieb in St-Aubin, Handel mit Gummiprodukten usw., St-Johanns-Vorstadt 23 in Basel.
 Datum der Schlusserklärung: 20. August 1952.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (1889)
 Liquidat: W ü s t - B o l l i g e r P a u l, geb. 1907, gewesener Hafnermeister, in Rombach-Küttigen wohnhaft gewesen.
 Datum des Schlusses: 20. August 1952.

Kt. Aargau *Konkursamt Zurzach* (1890)
 Gemeinschuldner: K o p p a u n e r H a n s, 1913, Schreiner, von Meilen (Zürich), in Klingnau wohnhaft gewesen, nun in Zürich.
 Datum des Schlusses: 20. August 1952.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (1891)
 Der unterm 9. Juli 1952 über Hochstrasser Guido, geb. 1923, Textilien, in Biberstein, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Forderungseingaben durch Verfügung des Bezirksgerichtes Aarau vom 20. August 1952 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Aargau *Konkurskreis Muri* (1893)
 Schuldner: S t i r n i m a n n X a v e r, Zentralheizungen, in Bünzen.
 Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Muri: 18. August 1952.
 Dauer der Stundung: vier Monate.
 Sachwalter: Dr. Hugo Oftringer, Fürsprech und Notar, Muri (Aargau).

Eingabefrist: bis 10. September 1952. Die Gläubiger des genannten Schuldners werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 18. August 1952 beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. September 1952, 10 Uhr, im Gerichtssaal, in Muri.
 Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Verhandlung beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (1903)
 Par jugement du 21 août 1952, le Tribunal de première instance a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé en date du 15 mai 1952 à: C h a r b o n s G i l l i é r o n S. A. achat et vente de tous combustibles solides et liquides, rue des Gares 13^{ter} à Genève.
 L'assemblée des créanciers qui devait avoir lieu le 29 août 1952 est reportée au lundi 27 octobre 1952, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, place de la Taconnerie 7 à Genève.

Le commissaire au sursis: M. Greder.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation du concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Vaud *Tribunal du district de Lausanne* (1894)
 Le président du Tribunal du district de Lausanne, à vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du jeudi 4 septembre 1952, à 9 heures, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par la société S a l a t h é S. A., machines de cave, Montchoisi 25, à Lausanne.
 Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Lausanne, le 21 août 1952.

Le président: J. G. Favey.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.) (LP. 306, 308, 317.)

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt* (1892)
 Schuldnerin: H u b e r R. & C i e., Kommanditgesellschaft, Handel en gros mit Velos und Fahrradzubehör, Luzern, Hallwylweg 12.
 Datum des Bestätigungsentscheides: 14. Juni 1952.
 Luzern, 4. August 1952.
 Amtsgericht Luzern-Stadt, der Präsident: Dr. H. Ronca.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
 Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

19. August 1952.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma IMAG, J. Mächler AG., Zürich, in Zürich.
 Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 12. August 1952 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die ständigen Arbeiter und Angestellten und für ihre Angehörigen der Firma «IMAG J. Mächler Aktiengesellschaft», in Zürich, und den Schutz derselben gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Arbeitslosigkeit, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen Joseph Mächler, von Zürich und Vorderthal (Schwyz), in Zürich, Präsident, und Oskar Ruf, von und in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Wiesenstrasse 11, in Zürich 8 (bei der «IMAG J. Mächler Aktiengesellschaft»).

19. August 1952.

Fürsorgestiftung der Firma Peter Stauffacher in Männedorf-Zh., in Männedorf (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1951, Seite 615). Emil Fluck ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Mitglied und Präsident des Stiftungsrates ist jetzt Albert Merk, von Marthalea, in Männedorf. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

20. August 1952.

Stiftung Weinfachschule, in Wädenswil (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1950, Seite 2447). Mit Verfügung des Eidgenössischen Departementes des Innern vom 4. Juli 1952 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

20. August 1952.

Stiftung Schweizerische Obstfachschule, in Wädenswil (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1950, Seite 3300). Mit Verfügung des Eidgenössischen Departementes des Innern vom 4. Juli 1952 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

Bern — Berne — Berna
 Bureau Bern

20. August 1952.

Personalfürsorgestiftung der Firma Walther & Müller, Kollektivgesellschaft Bern, in Bern (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1948, Seite 1720). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Mai 1952, mit Genehmigung des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde vom 27. Juni 1952, sowie des Regierungsrates des Kantons Bern vom 8. Juli 1952 wurde die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 7. Juni 1948 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalfürsorgestiftung der Firma Walther & Müller, Glasbau A.G. in Bern. Der Präsident des Stiftungsrates Rudolf Walther wohnt nun in Hiltferingen.

Glarus — Glaris — Glarona

15. August 1952.

Stiftung Schwelz, Teppichfabrik Ennenda, in Ennenda (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1946, Seite 2119). Rudolf La Roche, Präsident, Max Ritz, Vizepräsident, und Eugen Arbenz sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unter-

schriften sind erloschen. Neu als Präsident wurde gewählt Hans Benedikt La Roche, von Basel, in Riehen (Basel-Stadt). Walter Lüdi wohnt nun in Meilen und Alexander Clavel in Riehen (Basel-Stadt). Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Olten-Gösgen

16. August 1952.

Bally-Stiftung, in Schönenwerd (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1951, Seite 912). Ernst Thomann ist als Mitglied der Verwaltungskommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an dessen Stelle gewählt Arnold Kamber, von Hängendorf, in Olten. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

20. August 1952.

Altersfürsorge für die Angestellten der Krankenkasse Schönenwerd, in Schönenwerd. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Juli 1952 eine Stiftung. Ihr Zweck besteht darin, durch gemeinsame Einlagen der Krankenkasse Schönenwerd und ihren Angestellten diesen und ihren Hinterbliebenen in der Vorsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod zu helfen und die Leistungen der eidgenössischen AHV zu ergänzen. Organ der Stiftung ist eine Verwaltungskommission, bestehend aus 5 Mitgliedern, wovon je 2 durch die Generalversammlung der Destinatäre und durch den Zentralvorstand der Krankenkasse Schönenwerd gewählt werden. Das 5. Mitglied, ein aussenstehender Fachmann, wird auf Vorschlag des Zentralvorstandes der Krankenkasse von der Generalversammlung der Destinatäre gewählt. Der Präsident der Verwaltungskommission wird vom Zentralvorstand der Krankenkasse bestimmt. Im übrigen konstituiert sich die Verwaltungskommission selbst. Die Unterschrift führen der Präsident und der Vizepräsident je kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Mitglieder der Verwaltungskommission. Der Verwaltungskommission gehören an: Hermann Beck, von Schaffhausen, als Präsident; Edwin Peier, von Lostorf, als Vizepräsident; Walter J. von Däniken, von Obererlinsbach; Fritz Schenker, von Gretzenbach; Rudolf Ackermann, von Hendschiken (Aargau), als Mitglieder; alle in Schönenwerd. Adresse: Bureau der Krankenkasse Schönenwerd, Schulstrasse 8.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

18. August 1952.

Fürsorgefonds für Aussenorgane der Paz, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Basel, Stiftung (SHAB. Nr. 152 vom 4. Juli 1942, Seite 1540). Aus dem Stiftungsrat sind der Präsident Felix Geschwind und Theodor Lüdlin ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt Dr. Karl Senn-Freitag, von und in Riehen, als Präsident, und Dr. James Emil Hafely-Grauen, von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

15. August 1952.

Wohlfahrtsstiftung der Textilwerk A.-G. Gossau, in Gossau (SHAB. Nr. 242 vom 17. Oktober 1942, Seite 2369). Der Präsident des Stiftungsrates, Dr. Josef Fenkart, ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Stiftungsrat gewählt Hans Benedikt La Roche, von Basel, in Riehen. Er ist zugleich Präsident. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

19. August 1952.

Wohlfahrtsfonds der Firma Nyffeler & Jordi AG., Möbelfabrik in Strengelbach, in Strengelbach. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 13. August 1952 eine Stiftung. Sie bezweckt, aus ihren Erträgen nissen Werkangehörigen der Firma « Nyffeler & Jordi A.-G. », in Strengelbach, die durch eigene Krankheit, Krankheit in der Familie oder Todesfall in Not geraten sind, zu unterstützen. Zu Lasten des Stiftungskapitals oder eines Teils desselben können auch geeignete Wohnliegenschaften erworben oder erstellt werden, um würdigen Werkangehörigen billige Wohnungen zu verschaffen. Einziges Organ ist der aus zwei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Es gehören ihm an: Fritz Jordi als Präsident, und Hans Jordi, beide von Gondiswil, in Strengelbach; sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Bureau der Firma.

Genf — Genève — Ginevra

14 août 1952.

Fondation Paritaire d'Assurance-Vie du personnel de la Société Naville & Cie, Agence des Journaux, à Genève (FOSC. du 23 décembre 1950, page 3302). Robert de Haller, de et à Genève, a été nommé membre et président du conseil de fondation en remplacement de Charles Jetter, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. La fondation est engagée par la signature collective d'un président et du secrétaire.

16 août 1952.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société pour l'importation des combustibles français en Suisse « Charfrance », à Genève, fondation (FOSC. du 31 janvier 1948, page 316). Adresse actuelle: quai Wilson 45 (bureaux de la « Société pour l'importation des combustibles français en Suisse, Charfrance »).

20 août 1952.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la Vinaigrerie de Grange-Canal S.A., à Grange-Canal, commune de Chêne-Bougeries, fondation (FOSC. du 13 mars 1948, page 744). Cette fondation est dissoute de plein droit. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée d'office.

Eldo. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr 143213. Data del deposito: 2 aprile 1952, ore 9.
Americo Rondi, Biasca (Ticino, Svizzera).
Marca di fabbrica e di commercio.

Pastiglie contro la cattiva digestione, il mal di stomaco e la gastrite.

RONDER

Nr 143214. Data del deposito: 2 aprile 1952, ore 9.
Americo Rondi, Biasca (Ticino, Svizzera).
Marca di fabbrica e di commercio.

Pastiglie contro le affezioni intestinali.

SULFATREN

Nr 143215. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1952, 16 Uhr.
Aktiebolaget Kvalitetsur, Kungsgatan 18, Stockholm (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenteile.

SKANTIC-TIMEMASTER

Prioritätsanspruch: Schweden, 8. März 1952.

Nr 143216. Date de dépôt: 7 juin 1952, 11 h.
Louis Thiémar, Pérolles 4, Fribourg (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produit pharmaceutique sous forme de gouttes et de comprimés.

BIOPHYL

Nr 143217. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1952, 6 Uhr.
Erwin Kammerer, Industrieviertel 2, Birkentfeld (Württemberg, Deutschland). — Handelsmarke.

Schmuckwaren, Uhren- und Uhrarmbänder, Dreh- und Mehrfarbbleistifte, Füllhalterüberzüge, Feuerzeuge, Brillengestelle.

JNOXYN

Nr 143218. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1952, 9 Uhr.
Probst & Co., Langnau (Bern, Schweiz). — Handelsmarke.

Schachtelkäse.



Nr 143219. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1952, 19 Uhr.
Locher & Co., Altstätten (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.
Baumwachs in Tafeln, knetbar, kaltflüssig und temperaturbeständig.



Baumwachs
KALTFLÜSSIG +
TEMPERATURBESTÄNDIG
in Tafeln, knetbar **NEU**

Nr 143220. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1952, 19 Uhr.
Locher & Co., Altstätten (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.
Vitamin-D-Präparat mit dem Phosphor-Kalzium-Komplex (Futtermittelzusatzmittel).

KRONI
Vitamin

Nr. 143221. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1952, 20 Uhr.
Parke, Davis & Company, Staines Road, Hounslow (Middlesex, Grossbritannien), und Detroit (Michigan, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

MILONTIN

Nr. 143222. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1952, 19 Uhr.
Eugen Dietlicher, Dufourstrasse 17, Zollikon (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Farbpressen, Farbbüchsen, Fettpressen, Fettbüchsen sowie Druckereimaschinen und -apparate aller Art für die graphische Industrie.

DIFRA

Nr. 143223. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1952, 1 Uhr.
Rowenta Metallwarenfabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Waldstrasse 232, Offenbach am Main (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Taschenfeuerzeuge und Tischfeuerzeuge mit Silbermählern.

RO

Nr. 143224. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1952, 12 Uhr.
Microprint GmbH., Nordstrasse 11, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Microfilmaufnahmen aller Art und zugehörige Geräte, Microfilm-Archiv-Einrichtungen.

microprint

Nr. 143225. Hinterlegungsdatum: 9. Juli 1952, 6 Uhr.
Dr. Walter Mäder, Lack- und Farbenfabrik, Aktiengesellschaft, Baden (Schweiz); Bureau und Fabrikation in Killwangen.
Fabrik- und Handelsmarke.

Passivierendes und haftfestigkeitserhöhendes, chemisch reagierendes Phosphat und Kunstharz enthaltendes Grundiermittel.

Passivierender Phosphat-Primer PX 4/2

Nr. 143226. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1952, 18 Uhr.
Van Den Berghs (Export) Limited, Unilever House, Blackfriars, London EC 4 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Fleisch, Geflügel und Wild; Fleischextrakte, konservierte, getrocknete und gekochte Früchte und Gemüse; Gelees und Marmeladen; Eier, Milch und andere Molkereiprodukte; geniessbare Öle und Fette; Konserven, Eingepökeltes; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, Sago, Kaffeezusätze; Mehl und Getreidepräparate; Brot, Biskuits, Kuchenzutaten, Backwerk und Zuckerwerk, Gefrorenes, Honig, Sirup, Hefe, Backpulver, Salz, Senf, Pfeffer, Essig, Saucen, Gewürze; Eis.



PUFFIN

Nr. 143227. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1952, 19 Uhr.
Erhard Emil Ryf, Bahnhofstrasse, Zweisimmen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schmuckwaren.



Nr. 143228. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1952, 18 Uhr.
Walter Cochard, Mettmenstetten (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Möbel.

„Meca“

Nr. 143229. Date de dépôt: 26 juillet 1952, 18 h.
Esrolko AG., Neugutstrasse 46, Dübendorf (Zürich, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Matières premières pour la parfumerie, émulateurs et produits cosmétiques.

CREMULGINE

Nr. 143230. Date de dépôt: 26 juillet 1952, 18 h.
Esrolko AG., Neugutstrasse 46, Dübendorf (Zürich, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de parfumerie, matières premières et huiles essentielles pour parfums, produits cosmétiques.

ENNOBLINE

Nr. 143231. Hinterlegungsdatum: 1. August 1952, 18 Uhr.
Bär & Buck, Enzstrasse 116, Eutingen bei Pforzheim (Deutschland).
Fabrikmarke.

Schmuckwaren aus Silber.



Nr. 143232. Date de dépôt: 4 août 1952, 1 h.
Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 141310. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 août 1952.

Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie, produits de sucre, produits diététiques, livres, images, bons donnant droit à des images.

AVANTI

Nr. 143233. Date de dépôt: 4 août 1952, 1 h.
Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Livres, Images, bons donnant droit à des images.



Nr. 143234. Hinterlegungsdatum: 4. August 1952, 17 Uhr.
Aktiengesellschaft Karrer, Weber & Cie., Armaturenfabrik und Metallgiesserei, Unterkulm (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Armaturen und Fittings für Flüssigkeits-, Gas- und Dampfinstallationen, insbesondere für sanitäre, technische, Laboratoriums- und Kühlanlagen.



Nr. 143235. Hinterlegungsdatum: 5. August 1952, 18 Uhr.
Stotz & Co., Stampfenbachplatz 2, Zürich 6 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Baumwollgewebe, roh und ausgerüstet.

*STELLA*MARIS*

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Ordonnance N° 1m du Département fédéral des finances et des douanes concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires

(Tarif de l'impôt sur l'importation de marchandises)

(Du 18 août 1952)

Le Département fédéral des finances et des douanes,

vu l'article 49 de l'arrêté du Conseil fédéral du 29 juillet 1941 instituant un impôt sur le chiffre d'affaires, version selon arrêté fédéral du 20 décembre 1950,

arrête:

Article premier

Pour les marchandises classées sous les numéros du tarif d'usage des douanes suisses mentionnés ci-après, l'impôt sur le chiffre d'affaires est perçu conformément au tarif qui suit:

Tarif douanier n°	Taux d'impôt fr. par q brut	Tarif douanier n°	Taux d'impôt fr. par q brut	Tarif douanier n°	Taux d'impôt fr. par q brut	Tarif douanier n°	Taux d'impôt fr. par q brut
20		201	125.— ¹⁾	286	18.50	502d	3.60
29b		202	1160.— ²⁾	287	33.—	503a	13.—
29c	3.30	203	6.60	292	7.—	503b	32.—
30	5.—	204	6.10	292a	5.—	503c	3.—
87a		205	11.—	293	6.—	503d	7.20
101b		206	11.50	294	7.—	504	12.—
103		207	50.—	295	8.70	505a	10.50
103d	4.50	208a	17.—	296	10.50	505b	3.—
		208b	15.—	297	9.—	506	18.50
114a	4.10	209	19.—	298	23.50	507	22.—
114a ¹	16.—	210	15.50	299	14.50	509	41.50
114b	4.10	211a	—20	300	7.20	510	22.—
115	11.—	211b	—30	301	11.—	511	54.—
		212	—50	302	16.—	512	12.—
116	2.80	213	1.10	303	17.—	513	27.—
117a ¹	10.—	214	1.60	304	11.50	514	60.—
117a ²	13.—	215	—80	304a	7.70	515	71.—
117b ¹	13.—	216a	1.10	305	21.—	517	54.—
117b ²	18.50	216b ¹	1.10	306a	11.—	518	74.—
117c	15.—	216b ²	1.20	306b	10.50	520	32.—
117d	15.—	217	4.—	306c	25.—	521	23.—
119a	18.—	218	7.50	306d	26.—	522	37.—
119b	20.—	219	—05	306e	12.—	523	68.—
121a	30.—	220		307a	28.—	524	32.—
121b	30.—	221		307b	27.—	525	100.—
121c	38.—	222b	—15	307c	19.—	526	74.—
122	3.40	223	—10	307d	60.—	527a	160.—
123	4.60	224	—50	308	33.—	527b	165.—
124	38.—	226	2.—	309	13.20	528	70.—
126a	80.—	228a	35.—	310	6.50	529	62.—
126b	82.—	228c ¹	83.—	311	55.—	530	210.—
127a	90.—	228c ²	22.—	312	NB 56.—	531	275.—
127b	90.—	229a	—75	313	NB 38.—	532	250.—
128	85.—	229b	2.10	314	NB 57.—	533	575.—
129a	14.—	230	—50	315	NB 57.—	534	270.—
129b	25.—	231	4.60	316	NB 115.—	535	315.—
131	16.50	232	—80	317	NB 38.—	536a	220.—
		233	1.—	318	73.—	536b	470.—
147	3.—	234	—75	319	85.—	537	575.—
148a	6.—	235	2.30	320	13.50	538	220.—
148b		236	2.25	321		539	150.—
		237	2.—	322	55.— ¹⁰⁾	540	515.—
149	50.—	238	1.60	323	36.—	540a	345.—
150	3.50	240	2.40	324	170.—	541	830.—
151	28.—	246	15.—	325	58.—	541a	280.—
152	130.—	247	20.—	326	120.—	542	470.—
153	50.—	248	2.50	326a	51.—	542a	230.—
154	220.—	250	9.60	327	60.—	543	340.—
155b	85.—	251	22.—	328	1100.—	544	275.—
156b	135.—	252	10.50	329	1500.—	545	445.—
157	26.—	253	21.—	330	20.—	546	230.—
158	600.—	254	2.80	330a	7.50	547a	220.—
159	9000.—	255	3.—	330a ¹	5.—	547b	460.—
160	230.—	256a	5.—	330b	15.—	548	310.—
161	—05	256b	12.50	331	26.—	549	450.—
162	1.20	256c	12.—	332	37.50	550a	490.—
163a ¹	—90	257a	32.—	333	45.—	550b	1470.—
163a ²	1.—	257b	23.—	334	40.—	551	770.—
163b	—75	257c	22.—	335	80.—	552	570.—
164	—60	258a	41.—	336	45.—	553	800.—
165	—30	258b	55.—	337	37.—	554a	610.—
166	—30	259	15.—	338a	50.—	554b	390.—
167	—40	259a	11.50	338b	50.—	555	1170.—
168	1.—	259b	9.60	338c	180.—	556	180.—
169	—50	259c	49.—	339	18.50	557a	235.—
175	480.—	260	27.—	340a	140.—	557b	180.—
176	760.—	261	34.50	340b	81.—	558	400.—
177a	54.—	262	27.50	343	23.—	558a	500.—
177b	37.—	263	49.—	343a	24.50	559	150.—
178	105.—	264a	60.—	344a	9.—	560	280.—
179	330.—	264b	20.50	345	15.—	561	220.—
180	70.—	265	38.—	346	16.50	562	82.—
181	145.—	266	71.—	359	130.—	563	25.—
182	75.—	267	90.—	360	75.—	564	900.—
183	95.—	268a	65.—	361	115.—	565	390.—
184		268b	84.—	362	35.—	566	630.—
185	270.—	269	78.—	363	200.—	567	590.—
186	20.—	270	17.60	364a	100.—	568	800.—
187	155.—	271	36.50	364b	180.—	569	270.—
188a	380.—	272	21.—	365a	115.—	570	920.—
188b	230.—	273	30.—	365b	330.—	571a	280.—
189	220.—	274	56.—	366a	130.—	571b	2340.—
190	140.—	275	28.—	366b	225.—	572	490.—
191	34.—	276	35.—	367	115.—	573	1360.—
192	76.—	277	55.—	368	120.—	574	600.—
193	115.—	278	28.—	369	70.—	575	30.—
194	130.—	279	36 50	370	125.—	576	225.—
195a	130.—	280	105.—	371	105.—	577	78.—
195b	160.—	281	12.—	372	205.—	578	43.—
195c	245.—	282	20.—	373a	205.—	579	60.—
195d	185.—	283	220.—	373b	280.—	580a	175.—
196	68.—	284a	25.—	374	160.—	580b	29.—
197	87.—	284b	100.—	375	150.—	581a	190.—
198	50.—	285a	60.—	376	160.—	581b	160.—
199	135.—	285b	140.—	377a	60.—	581c	195.—
200	200.—	285c	180.—	377b	66.—	582	105.—
						583	60.—
						584	29.—
						585	—04
						586	—04
						587	—55
						588	—04
						589	—15
						590	—45
						591a	—80
						591b ¹	—50
						591b ²	—30
						592	1.10
						593	1.30
						594	3.20
						594a	1.70
						595a	2.60
						595b	3.60
						596a	26.50
						596b	5.—
						597a	4.—
						597b	6.—
						598	12.—
						599	7.—
						600	93.—
						601	20.—
						602	3.60
						603	2.20
						604	30.—
						605	14.—
						606	70.—
						607	2.50
						608	2.—
						611	1.80
						618	—60
						619	1.—
						620	1.60
						621	1.—
						622	1.—
						623	4.75
						624	6.20
						625	1.80
						626	18.50
						627	56.—
						628a	5 40
						628b	20.—
						630	34.—
						631	53.—
						632a	9.—
						632b ¹	4.30
						632b ²	58.—
						634	31.—
						635a	11 60
						635b	55.—
						636	126.—
						637	52.— ¹³⁾
						638b	
						639	1.60
						640a	—80
						640b	1.—
						641a ¹	5.—
						641a ²	3.40
						641b	5.30
						642	11.—
						643a	—32
						643b	—40
						644	—15
						645	—37
						646a	—30
						646b	—11
						647	—50
						648	—90
						649	—50
						650	6.50
						651	—30
						652	—40
						653	—50
						654	3.20
						655	6.—
						656	2.—
						657	1.60
						658	6.20
						659	7.—
						660a	3.—
						660b	4.50
						661	—50
						662	1.25
						663	3.20
						664	50.—
						665	2.50
						666	12.—
						667	14.—
						668	21.—
						669	3.80
						670	4.30
						671	6.60
						672	20.—
						673	14.—
						674a	9.20
						674b	10.—
						675	10.—
						676	20.50

Tarif douanier n°	Taux d'impôt par q brut	Tarif douanier n°	Taux d'impôt par q brut	Tarif douanier n°	Taux d'impôt par q brut
704b	17.50	809	48.—	909	44.—
704c	70.—	809a ¹	56.—	910	41.—
704d	40.—	809a ²	67.—	911	64.—
705	65.—	809a ³	110.—	912	28.—
706	50.—	810	14)	913a	70.—
709	16.50	811	345.—	913b	46.—
712	5.40	812	42.—	914a	40.—
713	6.—	813	510.—	914b	40.—
714a	6.—	817	25.—	914c	40.—
714b	3.50	818a	28.—	914d	40.—
715	3.60	818b	27.50	914e	60.—
716	6.—	818c	40.—	914f	62.—
717	4.10	819	33.—	914g	63.—
718a	3.10	820	155.—	914b	810.—
718b	6.10	821	51.—	915	par pièce
719	3.—	822	155.—	916	11.50
720	3.20	823	33.—	917	47.—
721	3.80	824	32.—	918	par q brut
721a	20.—	825	29.—	917	65.—
722	9.50	826	20.—	917a	65.—
723b	22.—	827	48.—	918	86.—
724	15.—	828	23.—	919	11.—
725	4.—	829	41.—	920	10.—
726	4.40	830a	105.—	921	30.—
727	26.—	830b	75.—	922	8.—
728	5.—	831	30.—	923	26.—
728a	7.70	832	95.—	924a ¹	94.—
729	7.—	833	57.—	924a ²	125.—
730a	5.50	834	120.—	924b	77.—
730a ¹	5.70	835	73.—	924c ¹	120.—
730b	17.—	836	120.—	924c ²	145.—
731	7.20	837	150.—	924d	140.—
732	7.10	838	60.—	925	120.—
733	2.90	839a	220.—	926	150.—
734	3.30	839b	170.—	926a	100.—
735	2.60	843a	13.—	927	75.—
736	13)	843b	13.—	928	110.—
737	3.20	843c	12.—	929	85.—
738	8.—	844	37.—	930a	92.—
739	8.50	845	150.—	930b	640.—
740	5.50	846	17.—	930c	420.—
741	20.—	847	41.—	931	1800.—
742	9.—	849	17.—	932	par pièce
743	4.80	850	22.—	932	—90
744	8.—	851	34.—	933a	—90
745	12.70	852	67.—	933b	1.15
746	19.—	855	57.—	933c	22.—
747	330.—	856	94.—	934a	par q brut
748	32.—	857	43.—	934a	72 500.—
749	46.—	858a	110.—	934b	900.—
750	53.—	858b	26.—	934c	260.—
751	52.—	858c	160.—	935a	480.—
752	30.—	860	70.—	935b	1 500.—
753	92.—	861	280.—	935c	10 600.—
754	110.—	863a	22.—	935d	310.—
755	140.—	865a	38.—	936a	2 000.—
756	310.—	866	70.—	936b	5 000.—
757	60.—	867	90.—	936c	14 600.—
758	50.—	869a	30 000.—	936d	2 000.—
759	75.—	869b	730.—	936e	180.—
760	90.—	869c	45 500.—	936f	4 000.—
761	58.—	869d	25 000.—	936g	13 400.—
762	9.20	870	15)	936h	16 600.—
763	18.50	871	16)	936i	400.—
764	7.50	872	1 850.—	937	455.—
765	21.—	873a	320.—	938	180.—
766	7.60	873b	2 800.—	939	480.—
767	8.20	874a	20 500.—	940	130.—
768a	14.50	874b	1 500.—	941	77.—
768b	28.—	874c	17)	942a	210.—
769a	27.50	879	9.50	942b	165.—
769b	38.—	880	15.—	943	380.—
770	9.—	881a	6.50	944	450.—
771a	24.—	881b	14.—	945	220.—
771b	21.—	882a	62.—	946	325.—
772	17.—	882b	50.—	947	340.—
773	35.—	882c	55.—	948a	140.—
774	13.50	882d	110.—	948a ¹	240.—
775	11.50	882e	31.—	948a ²	220.—
776	16.50	882f	42.—	948b ¹	410.—
777	110.—	882g	51.—	948b ²	440.—
778	65.—	882h	68.—	948c ¹	340.—
779	32.—	882i	29.—	948c ²	360.—
780	6.20	882e ¹	170.—	948c ³	31.—
781a	22.—	882f ¹	60.—	948c ⁴	46.—
781b	13.—	882g ¹	77.—	948d ¹	75.—
782a	31.—	882h ¹	140.—	948d ²	115.—
782b	41.—	883a	21.50	949	74.—
783a	15.—	883b	35.—	950	56.—
783b	12.20	884	53.—	951	50.—
784a	26.50	885	28.50	952	25.—
784b	45.—	886	42.—	953	255.—
785a	17.—	887	18)	954	160.—
785b	13.—	888	19)	954a	155.—
786	44.—	889a	190.—	954b	150.—
787a	8.—	889b	20)	955	165.—
787b	11.—	890a	70.—	955a	160.—
787c	47.—	890b	120.—	956a	140.—
788a	9.50	891	11.50	956a ¹	960.—
788b	39.—	892	25.—	956b	52.—
789a	25.—	893a	26.50	956c	75.—
789b	37.—	893b	24.—	956d	135.—
790	25.—	MDy	64.—	956e	220.—
791a	11.—	M 1	60.—	956f	260.—
791b	6.—	M 2	26.—	957a	48.—
792a	47.—	M 3	74.—	957b	70.—
792b	24.—	M 4	45.—	958	63.—
793	7.—	M 5	36.—	959	31.—
794	5.—	M 6	60.—	960	36.—
795	6.20	M 7	60.—	961a	120.—
796	5.60	M 8	20.—	961b	23)
797	10.—	M 9	21)	962	77.—
798	11.—	899	10.—	963	290.—
799	12.—	899a	19.—	964	22.—
800	16.—	900	19.—	965	220.—
801	19.—	901	54.—	966	24)
802a	245.—	902	210.—	967	25)
802b	14.—	902a	370.—	968	26)
803	12.—	903	132.—	968a	7.20
804	9.50	904	165.—	971	350.—
805	11.—	905	37.—	972	96.—
806	11.—	906	16.50	973	410.—
807	15.—	907	31.—	974a	17.—
808	20.—	908	45.—	974b	190.—

Tarif douanier n°	Taux d'impôt par q brut	Tarif douanier n°	Taux d'impôt par q brut	Tarif douanier n°	Taux d'impôt par q brut
975	140.—	1106b	26.—	1150	96.—
976	21.—	1107a	12.50	1151a	100.—
978	1.10	1107b	15.50	1151b	125.—
979	1.80	1107c	6.50	1151c	105.—
980	13.50	1109	51.—	1151d	70.—
981	290.—	1110	62.—	1151e	75.—
982	200.—	1111	8.50	1152	145.—
983	145.—	1112	17.—	1153	53.—
984	43.—	1113	22.—	1154	50.—
988	12.—	1118	10.50	1155a	8.—
994	4.60	1122	51.—	1155b	110.—
1014	19.—	1123	32.—	1155c	8.—
1024	2.10	1124	38.—	1156	14.—
1044	6.—	1125	13.50	1157	25.—
1048b	9.50	1126	1.30	1158	36.—
1049	8.—	1126a	2.20	1159a	23.—
1050	15.—	1127	1.50	1159b	27)
1056e	32.—	1127a	2.60	1160a	64.—
1057a	10.—	1128	36.—	1160b	67.—
1059	21.—	1128a	2.—	1161a	52.—
1064	1.40	1129	5.—	1161b	390.—
1065b	3.—	1130	4.50	1161c	56.—
1075	12.—	1132	17.—	1162	58.—
1076	29.—	1132a	7.—	1163a	64.—
1077	21.50	1135	30.—	1163b	170.—
1080a	4.60	1136	16.—		
1080b	3.50	1137	57.—	Tabac	
1081a	5.50	1138	6.—	T 13	30.—
1081b	11.—	1139	3.50	T 14	50.—
1083	85.—	1111a	2.70	T 15	50.—
1084	85.—	1111b	3.—	T 16	100.—
1085	42.—	1142	25.—	T 17	70.—
1086	37.—	1143a	15.—	T 18	50.—
1087	16.—	1143b	16.50	T 19	50.—
1088	56.—	1144a	310.—	T 20	50.—
1101	12.—	1144b	65.—	T 21	200.—
1102	60.—	1145	140.—	T 22	180.—
1102a	16.—	1145a	220.—	T 23	180.—
1105a	16.—	1146	660.—	T 24	60.—
1105b	62.—	1146a	340.—	T 25	105.—
1105c	40.—	1147	72.—		
1106a	22.—	1149	120.—		

Art. 2

1 Lorsque, dans un cas particulier, l'application du tarif ci-dessus entraîne une charge inéquitable pour le contribuable, l'impôt peut, sur demande, être partiellement remboursé par la direction générale des douanes (art. 49, 4^e al., de l'arrêté instituant un impôt sur le chiffre d'affaires).

2 Il y a charge inéquitable au sens ci-dessus lorsqu'est supérieure à cinq francs la différence entre le montant d'impôt perçu sur la base du tarif et la charge calculée d'après l'article 19 de l'arrêté instituant un impôt sur le chiffre d'affaires (impôt perçu sur les transactions en marchandises sur territoire suisse).

3 Les demandes de remboursement, accompagnées de toutes les pièces justificatives, doivent être présentées à la direction générale des douanes dans les soixante jours à compter du jour où l'impôt a été perçu. Dans des cas spéciaux, la direction générale des douanes peut porter le délai à six mois moyennant mise en compte d'une taxe adéquate.

4 L'impôt n'est pas remboursé:

- a) pour les marchandises de commerce importées par la poste aux lettres;
- b) lorsque le requérant peut, conformément à l'article 23 de l'arrêté instituant un impôt sur le chiffre d'affaires, mettre en compte à l'administration fédérale des contributions l'impôt qu'il a payé à l'importation de marchandises.

Art. 3

1 Lorsque l'imposition provenant de l'application du tarif dans un cas particulier est inférieure de plus de 10 francs à celle qui est prévue à l'article 19 de l'arrêté instituant un impôt sur le chiffre d'affaires, la direction générale des douanes peut, dans les soixante jours à compter de la perception de l'impôt, exiger le paiement de la différence ou la mettre en compte lors du remboursement des montants résultant du règlement de demandes au sens de l'article 2 ci-dessus.

2 Pour déterminer la valeur effective de la marchandise, la direction générale des douanes peut exiger la production des quittances d'impôt, factures originales des fournisseurs ou autres pièces justificatives, et enquêter, au besoin, auprès des importateurs ou des destinataires d'envois importés.

3 Les demandes de supplément d'impôt sont notifiées aux contribuables par la direction générale des douanes. Les sommes dues doivent être payées dans les dix jours.

Art. 4

Le numéro du tarif et la désignation de la marchandise indiqués ci-après sont supprimés dans les ordonnances N° 2 et 2a du département fédéral des finances et des douanes des 30 juillet 1941 et 13 mars 1942 concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires (liste des marchandises de gros franchises d'impôt):

Tarif douanier N°	Désignation de la marchandise
204	Graines et fruits oléagineux, cerneaux de noix.
	Le renvoi aux numéros du tarif 1115/1119 huiles végétales et huiles animales de tout genre pour usages industriels, brutes, reçoit la nouvelle teneur suivante:
Tarif douanier N°	Désignation de la marchandise
1115/1117 et 1119	Huiles végétales et huiles animales de tout genre pour usages industriels, brutes.

Art. 5

La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} septembre 1952, à 00 heure.

Est abrogée à la même date l'ordonnance N° 1g du Département fédéral des finances et des douanes concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires (Tarif de l'impôt sur l'importation de marchandises) du 26 mars 1949, modifiée et complétée par les ordonnances N° 1h du 29 décembre 1949, 1i du 30 juin 1950, 1k du 29 décembre 1950 et 1l du 18 juin 1951.

Berne, le 18 août 1952.

Département fédéral des finances et des douanes:
Weber.

Notes

1) N° 20	Biscuits pour les chiens	Fr. 5.50
	Autres produits de ce numéro	Fr. —
2) N° 29 b	Purées de fruits	Fr. —
	Autres produits de ce numéro	Fr. 2.75
3) N° 87 a	Poissons d'aquarium	Fr. 100.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. —
4) N° 101 b	Sirop de sucre aromatisé	Fr. 5.—
	Autres produits de ce numéro	Fr. —
5) N° 103	Jus de baies et sucs de fruits, aussi analogues aux sirops; vins de baies; bonbons de limonade	Fr. 23.—
	Autres produits de ce numéro	Fr. —
6) N° 148 b	Lapins	Fr. 1.20
	Autres animaux de ce numéro	(par pièce) Fr. —
7) N° 184	Peaux de reptiles (peaux de crocodiles, de serpents, de lézards, etc.)	Fr. 1300.—
	Autres cuirs et peaux de ce numéro	Fr. 295.—
8) N° 220	Fourrages verts, betteraves fourragères, plants d'olignons, plants	Fr. 3.30
	Autres produits de ce numéro	Fr. 6.—
9) N° 221	Broutille pour balais	Fr. 1.—
	Autres produits de ce numéro	Fr. —15

N.B. ad 312/317: Les imprimés et les affiches de propagande admis en franchise de droits de douane aux termes du N.B. 312/317 du tarif d'usage, sont exonérés à l'importation de l'impôt sur le chiffre d'affaires.

10) N° 321	Journaux et revues	Fr. —
	Timbres-poste pour collections	Fr. 500.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 36.—
11) N° 482	Tapis de pieds:	
	— noués	Fr. 125.—
	— autres	Fr. 78.—
12) N° 638 b	Verres de montres en saphyr synthétique	Fr. 6000.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 85 000.—
13) N° 736	Installations électriques de sûreté pour chemins de fer (appareils de manœuvre d'aiguillage, installations d'enclenchement, signaux de block et dispositifs analogues)	Fr. 140.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 12.50
14) N° 810	Lames de rasoir	Fr. 300.—
	Rasoirs électriques	Fr. 370.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 230.—
15) N° 870	Or laminé, en plaques ou bandes	Fr. 30 000.—
	Platine laminé, en plaques ou bandes	Fr. 70 000.—
	Autres produits de ce numéro	Fr. 550.—
16) N° 871	Or et platine sous forme de fils, filés ou tubes, non combinés avec d'autres matières	Fr. 30 000.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 2000.—
17) N° 874 c	Bijouterie vraie:	
	— en argent	Fr. 3000.—
	— en or	Fr. 22 000.—
	— en platine	Fr. 60 000.—
	Les perles et coraux, véritables, enfilés par ordre de grosseur, sont passibles à l'importation du taux fixé pour la bijouterie en or.	
18) N° 887	Aiguilles pour machines à tricoter	Fr. 1000.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 136.—
19) N° 888	Aiguilles pour machines à broder	Fr. 2750.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 370.—
20) N° 889 b	Aiguilles pour machines à coudre	Fr. 1300.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 195.—
21) N° 89	Aspirateurs à poussière et pièces détachées	Fr. 115.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 43.—
22) N° 914 d	Automobiles et châssis pour automobiles	Fr. 43.—
	Pièces détachées pour automobiles	Fr. 60.—
23) N° 961 b	Instruments de musique à cordes	Fr. 360.—
	Autres instruments de musique de ce numéro	Fr. 132.—
24) N° 966	Sortes de thé	Fr. —
	Autres produits de ce numéro	Fr. 16.50
25) N° 967	Sortes de thé	Fr. —
	Autres produits de ce numéro	Fr. 23.—
26) N° 968	Thé de pommes, poudres fermentatives (levures artificielles)	Fr. —
	Autres produits de ce numéro	Fr. 50.—
27) N° 1159 b	Plumes réservoir et stylos à billes	Fr. 560.—
	Autres marchandises de ce numéro	Fr. 125.—

197. 23. 8. 52.

Liste des suppléments de « La Vie économique »

Edition: Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, Berne. Envoi contre versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520 ou contre remboursement; sur demande et pour commandes plus importantes: expédition avec facture.

Publications de la Commission fédérale d'étude des prix

N°	Prix (y compris imp. et port)
— La marge des prix dans le commerce du lait en Suisse (1927)	épuisé
1 Contribution à l'étude des prix du pain en Suisse (1928)	1.80
3 La marge des prix dans le commerce suisse de la boucherie et de la charcut. (1928)	1.80
4 Production et commerce du ciment en Suisse (1929)	3.35
7 La marge des prix dans le commerce de détail des charbons en Suisse (1930)	3.35
10 La formation des prix du café en Suisse (1931)	3.35
11 Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse (1931)	3.35
13 L'économie sucrière de la Suisse (1932)	3.35
15 Le commerce des papiers peints en Suisse (1 ^{re} fascicule de la série: Etudes relatives à la question des prix du bâtiment et du logement en Suisse) (1933)	1.80
17 Contributions à l'étude du problème des grands magasins, 58 pages (1933)	1.80
20—22 et 28. Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse:	
20 1 ^{re} fascicule: Evolution et situation du commerce de détail des produits alimentaires en Suisse. L'entreprise à magasin unique. La Migros S.A., 127 p. (1935)	3.35
21 2 ^e fascicule: Les coopératives agricoles de consommation et l'Association des coopératives agricoles de la Suisse orientale V.O.L.G., 48 pages (1935)	1.80
22 3 ^e fascicule: Le commerce des produits alimentaires exercé par des sociétés coopératives, 120 pages (1936)	3.35
28 4 ^e fascicule: L'Union des sociétés suisses de consommation. Divers aperçus rétrospectifs, comparaisons et considérations générales (1938)	3.35
24 Les tarifs des annonces de journaux (1937)	1.80
25 La situation de l'industrie des pâtes alimentaires en Suisse (1937)	2.35
27, 31, 35, 36 et 53. Cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse:	
27 1 ^{re} fascicule: Pierres et terres, bois et verre, papier et carton, 55 pages (1937)	2.85
31 2 ^e fascicule: Fabrication des denrées alimentaires, etc., sans les produits du sol: industrie de l'habillement et de la confection, avec le commerce de la branche; cuir, caoutchouc, revêtements du sol, 72 pages (1938)	2.85
35 3 ^e fascicule: Fer et autres métaux non précieux, 48 pages (1939)	2.85
36 4 ^e fascicule: Les groupements de l'économie laitière en Suisse, 53 pages (1939)	5.25
53 5 ^e fascicule: Textiles (industrie et commerce) 72 pages (1950)	
30 Recueil de matériaux pour l'étude du problème du coût de la construction et du logement, 76 pages (2 ^e fascicule) (1938) (voir aussi N° 15)	3.90
32 La situation du métier de colporteur en Suisse, 83 pages (1939), avec exposé complémentaire, 26 pages (1945)	5.—
38 La situation de l'industrie du vêtement pour hommes en Suisse, 99 pages (1941)	4.40
41 L'approvisionnement de la Suisse en matières grasses comestibles, 189 p. (1943)	6.60
46 La situation économique des entreprises de teinturerie et de nettoyage chimique des vêtements, 59 pages (1948)	2.85
48 Le commerce de la chaussure en Suisse, 210 pages (1948)	10.20
52 La formation des prix dans l'industrie suisse de la pierre naturelle à bâtir, 83 pages (1949)	6.—
55 La question des réserves de crise avec privilège fiscal, 38 pages (1951)	4.75

Publications du Département fédéral de l'économie publique

5 Exposé d'ensemble sur les statistiques périodiques de l'Office fédéral du travail (1929) y compris le rapport sur la révision de l'indice suisse du coût de la vie, 7. IX. 1949	1.80
9 Das Wirtschaftsjahr 1929 (n'a pas paru en français) (1930)	2.35
— Les résultats des statistiques sociales de la Suisse, 215 pages (1932)	3.35
18 Liste des associations professionnelles et associations économiques de Suisse, VI ^e édition, 48 pages (1951)	4.—
34 Expertise sur la concurrence faite par l'Uniprix S.A., à Vevey et autres établissements du commerce de détail (1939)	2.35
42 Budgets familiaux de la population salariée 1936/37 et 1937/38, 257 p. (1942)	6.70
44 Contribution à l'étude du problème du minimum indispensable à l'existence, 47 pages (1943)	2.85
51 Industrielle Arbeit bei grosser Hitze, 80 p. (1947) (n'a pas paru en français)	5.75
54 Taux de salaire et heures de travail fixés dans des contrats collectifs, 1946 à 1948, 131 pages (1949)	8.65

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

IHRE RHEINTRANSPORTE

DURCH

SA NAVI-FER AG

BASEL

UEBERSEEVERKEHR VIA
ANTWERPEN, ROTTERDAM
AMSTERDAM, GENUA
FILIALE IN MAILAND

RASCHER MOTORSCHIFFS-
VERKEHR — ZUVERLÄSSIG.

AGENTUREN AM GANZEN
RHEIN

TANK-ANLAGEN

In jeder Größe für alle, besonders auch für feuergefährliche Flüssigkeiten, Spezialausführung für Industrie und Garage: Messapparate, Durchlaufzähler, Motorpumpen, Tankwagen-Ausrüstungen, Zerköhr, Schlitze

ÖLFEUERUNGEN

halt. und vollautomatisch für Industrie u. Privat

HAND-FEUERLÖSCHER

In verschiedenen bewährten Typen für alle Entstehungsbrände

Beratung und Angebot kostenlos

40jährige Erfahrung

BREVO

LA FÜR EXPLOSION-UNTERSCHUTZ

HÖRGEN (ZÜRICH) (051) 22 42 01

Suisse habitant **PARIS**

licencié sciences politiques, nombreuses relations commerciales (actuellement en séjour en Suisse), représenterait maison Suisse pour diffusion de ses produits ou achats.

J. L. Sarasin, Le Mont sur Lausanne

Tél. (021) 21 01 29

BRB über die Bewirtschaftung von Nichteisenlegierungen

Der im SHAB. Nr. 183 veröffentlichte Bundesratsbeschluss über die Bewirtschaftung von Nichteisenlegierungen, vom 29. Juli 1952, ist als Separatabzug zum Preise von 50 Rp. erhältlich.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Arrêté du Conseil fédéral concernant la répartition et l'emploi du nickel et des alliages ferreux de nickel

L'arrêté du 29 juillet 1952, figurant dans le numéro 184 de la FO.SC., peut être commandé sous forme de tirage à part au prix de 50 centimes l'exemplaire.

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Günstig zu verkaufen

1 gebrauchte

Burroughs-Fakturiermaschine

Modell 7203, Serie 54 th

Anfragen unter Chiffre Hab 544 an Publicitas Bern.

A vendre pour cause de double commerce

Hôtel de 80 lits

dans station d'altitude du Bas-Valais en plein développement (lac, car postal et télé-siège). Hôtel rénové, travaillant à plein rendement, mobilier et agencement complets, eau courante chaude et froide, garage, dépendances, terrains attenants. Situation privilégiée. Prix avantageux. Peut convenir parfaitement aussi bien pour maison de vacances ou de repos, home d'enfants, etc. Pour traiter, s'adresser à Case Rive 119, Genève 3.



Kleinbuchungs-Automat ASTRA

neu

mit Volltext

Dieser neue Astra-Kolomat eignet sich auch in kleinen und mittleren Firmen für die Führung von Finanzbuchhaltungen, Lager-Buchhaltungen, Lohnberechnungen und Statistiken. Der Anschaffungspreis ist denkbar günstig, kostet diese Maschine doch nur Fr. 6980.-

Die hervorragende konstruktive Lösung begeistert alle, die damit arbeiten. Dank der klaren Trennung der Arbeits-Zonen und der übersichtlichen Anordnung der Tasten lassen sich alle Buchungen in einem Minimum an Zeit erledigen.

Untertreiben Sie uns Ihre Probleme. Wir beraten Sie gerne und zeigen Ihnen diesen Automaten ganz unverbindlich in Ihrem Betrieb.

ENDRICH ORGANISATION

Zürich, Bahnhofstr. 48, Tel. (051) 23 18 33 Basel - Bern - Lausanne - Genf



Wenn Sie für Ihre Kunden individuelle Geschenk-Artikel benötigen, wenden Sie sich an uns. Wir beraten Sie gerne.

H. GRAF & CO. AG., BURGDORF
Tel (034) 213 00

Vormundschaftliches Inventar
Rechnungsruf

Zwecks Feststellung des Vermögens und der Verbindlichkeiten des unter Beiratschaft mit Entzug der Vermögensverwaltung stehenden

Werner Schläfli

Friedrichs sel., geb. 1906, von Albligen, Negotiant, Lobsigen, zurzeit im Bezirksspital Aarberg, wird auf Grund von Art. 398 ZGB und Art. 43 EG die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet.

Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des unter Beiratschaft stehenden werden aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit 25. September 1952 dem Regierungsstatthalteramt Aarberg schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen fällt jede Haftung weg.

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner die Aufforderung, ihre Schulden innert der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Als Massverwalter ist bestellt: Herr Walter Schläfli, Käser, Mühledorf (Solothurn).

Seedorf, den 20. August 1952.

Der Beauftragte:
Arthur Roth, Notar.

↓

Wir haben eine Filiale in

CUBA

Fabrikanten, die nach diesem Lande exportieren möchten, ersuchen wir um Offerten unter Chiffre L 13829 Z an Publicitas Zürich 1.

Montreux EDEN
100 E. - Des Bâtonnets - E. Eberhard

Darlehen

rasch
absolut diskret

Solvente Leute schreiben an die erste Bank für Personalkredite.

Bank Prokredit Fribourg

OSO Buch
1/3 Wick-3 Buchungen

half
1/3 Wick-3 Buchungen

ung
1/3 Wick-3 Buchungen

Scholl

einfach, übersichtlich, zeitsparend
Prospekte und Vorführung durch

Geb. Oder Scholl AG.
Zürich, Poststrasse 3
Tel. (051) 23 78 00

Verlangen Sie beim SHAB. Probenummern der Volkswirtschaft.

Les bons Bouchemans
100% SAISON
Manufacture de Bouchemans
CH. SCHNEIDER S.A.
LAUFON (061) 793 84

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aeschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froeschae
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 84

Riesenbleistifte

mit Reklamendruck, das beliebte und wirksame Werbemittel für alle Branchen. Preise und Muster durch: K. Aeschbacher, jun., Tägerwil (Thurgau).

Öffentlicher Erbenruf

(Art. 555 ZGB)

Die Erben des am 29. Mai 1952 in Wiedlisbach verstorbenen **Johann Leuenberger**, geboren 1885, des Johann und der Rosette geborene Wyss, von Lauperswil (Bern), gewesener Landarbeiter, in Selzach, sind teilweise unbekannt.

Es ergeht daher an alle erbberechtigten Personen, die auf die Erbschaft des Erblassers Anspruch erheben wollen, die Aufforderung, sich innert Jahresfrist, d. h. bis und mit 22. August 1953, bei dem unterzeichneten Amtschreiber anzumelden. Der Anmeldung sind die zivilstandsamtlichen Ausweise beizulegen.

Solothurn, den 19. August 1952.

Der Amtschreiber von Lebern in Solothurn:
Max Kaufmann, Notar.

Zu vermieten

auf Herbst 1952 in Biel

Einstellraum

(Estrich), Lagerfläche zirka 400 m² hell, mit Lift zugänglich. Geleiseanschluss, Verladerrampe.

Anfragen unter Chiffre V 24074 U an Publicitas Biel.



Internationale Kölner Messe Herbst 1952

7.—9. September (1. Teil)

Textil- und Bekleidungsmesse, Leder- und Galanteriewaren, Schmuck, Kosmetik und Kunsthandwerk

14.—16. September (2. Teil)

Haushalt-, Eisenwaren- u. Gebrauchsgüter-Messe
Umfassendes u. lückenloses Angebot der gesamten deutschen Industrie auf diesen Spezialgebieten

7.—11. September
Auslandsausstellungen

Vertretung für die Schweiz:

Handelskammer Deutschland-Schweiz, Zürich 1
Sihlstrasse 38, Tel. 25 37 02

Messeausweise Reiseauskünfte Hotels

AG. Danzas & Cie. Reisebüro

Zürich Löwenstrasse 71 Tel. (051) 27 30 31—35

Kostenloses

Einreisevisum

33 1/2 % Fahrpreisermäßigung

Ville de Genève

1301 obligations 3% Ville de Genève 1938, sorties au tirage au sort du 5 août 1952, remboursables au pair, le 1^{er} décembre 1952, à la Caisse Municipale, ainsi qu' auprès des établissements de banques désignés à cet effet:

416 obligations de 500 fr.					
16461 à 16480	19341 à 19360	20441 à 20460	22121 à 22140	22581 à 22600	
16821 à 16840	19801 à 19820	21201 à 21220	22321 à 22340	22621 à 22640	
17721 à 17740	20021 à 20040	21601 à 21620	22341 à 22360	22881 à 22900	
17821 à 17840	20221 à 20240	21701 à 21720	22561 à 22580	23301 à 23320	
23626	23651	23660	23710	23746	23768
23629	23653	23702	23741	23749	23771

885 obligations de 1000 fr.					
01241 à 01260	04321 à 04340	06041 à 06060	09261 à 09280	12041 à 12060	
01261 à 01280	04381 à 04400	06261 à 06280	09281 à 09300	12141 à 12160	
02061 à 02080	04541 à 04560	07141 à 07160	09421 à 09440	12541 à 12560	
02501 à 02520	04961 à 04980	07321 à 07340	09981 à 10000	13181 à 13200	
02921 à 02940	05101 à 05120	08381 à 08400	10061 à 10080	13801 à 13820	
03761 à 03780	05161 à 05180	08681 à 08700	10161 à 10180	14381 à 14400	
03821 à 03840	05461 à 05480	08981 à 09000	10461 à 10480	14661 à 14680	
03921 à 03940	05621 à 05640	09001 à 09020	10501 à 10520	15681 à 15700	
03981 à 04000	05681 à 05700	09101 à 09120	11761 à 11780		
	16024	16027	16046	16119	16143

Obligations sorties antérieurement et non présentées à l'encasement:

500 fr.			
17445 (1951)	19643 (1951)	22063 (1950)	22068 (1950)
17448 (1951)	20994 (1951)	22064 (1950)	22067 (1950)
19642 (1951)	21311 (1950)	22065 (1950)	22399 (1951)

1000 fr.			
6800 (1951)	9389 (1950)	13782 (1951)	14208 (1951)
7535 (1951)	13781 (1951)		

Le 5 août 1952.

Le conseiller délégué aux finances: Albert Dussoix.

2 Kassenschränke

garantiert feuer- und sturzsicher, wovon 1 Exemplar kleineres Format und 1 Exemplar mittelgroß.

Postfach 545, St.Gallen.

Per sofort zu verkaufen Detailgeschäft

der Herrenkonfektionsbranche, Erstklassige Lage. Nähere Auskunft unter Chiffre R 24851 U an Publicitas Biel.

Zu verkaufen

Fabrikliegenschaft

in Wettingen, an Bahnlinie Zürich—Baden gelegen. Geleiseanschluss. Geeignet für chem.-techn. Betrieb. 600 m² Gebäude-Nutzfläche. Anfragen unter Chiffre Hab 545 an Publicitas Bern.

Inserieren Sie im SHAB.J

PATENTE

• Modelle
• Muster
• Marken usw.
in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1